Ressort: Auto/Motor

Auto-Kartellvorwürfe: Deka Investment will lückenlose Aufklärung

Frankfurt/Main, 23.07.2017, 18:07 Uhr

GDN - Die Kartellvorwürfe gegen die führenden deutschen Automobilhersteller rufen auch die Investoren auf den Plan: Deka Investment, die Fondsgesellschaft der öffentlich-rechtlichen Sparkassen, forderte am Sonntag "schnellstmögliche Klarheit und lückenlose Aufklärung". Die betroffenen Automobilhersteller sollten jetzt sehr schnell aufzeigen, wie man mit den Vorwürfen umgehen wolle, sagte Michael Schmidt, Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment, dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe).

Für eine Beurteilung des Sachverhalts sei es zwar noch zu früh und es sei auch wichtig, hier keine Vorverurteilung vorzunehmen, sagte der Fondsmanager. Allerdings sollten die Verantwortlichen im Management und den Aufsichtsgremien möglichst schnell zu Beratungen zusammenkommen. "Normalerweise kann man nun Sondersitzungen des Vorstands und des Aufsichtsrats erwarten. Wir als Investoren gehen davon aus, dass die Öffentlichkeit nach diesen außerordentlichen Treffen umfassend informiert wird", ergänzte Schmidt, der als Experte für Corporate Governance, also die gute Unternehmensführung, gilt. Den Vergleich mit der Bankenkrise 2008 sieht Schmidt derzeit nicht, dafür seien die Auslöser für die beiden Branchenkrisen zu unterschiedlich. Aber die spannende Frage sei nun, ob es zu einer stärkeren Beaufsichtigung der Automobilhersteller komme, sagte er. Die Automobilbranche stehe vor einer tiefgreifenden Erneuerung, Stichworte dafür seien Klimaziele, neue Technologien und gewandeltes Konsumentenverhalten. Der Kartellvorwurf könne diesen Prozess nun erschweren. "Wir wollen jetzt wirklich sehr zeitnah aufgeklärt werden, was an den Vorwürfen dran ist. Schließlich haben die Kursverluste gezeigt, dass alleine schon die Vorwürfe vermögensrelevant für die Anleger sind", sagte Schmidt. Mit rund 4,3 Millionen betreuten Depots ist die Deka-Gruppe einer der größten Wertpapierdienstleister und Vermögensverwalter in Deutschland.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-92404/auto-kartellvorwuerfe-deka-investment-will-lueckenlose-aufklaerung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com